



KINDERSTUDIE 2016

IP ÖSTERREICH

Juni 2016 Wien

SUPER **RTL**





"FRÜHER WAR ICH EINE LESERATTE, JETZT
MIT DEN GANZEN ELEKTRONISCHEN
GERÄTEN NICHT MEHR SO."

BUB, 10 JAHRE

SUPER **RTL**


IP

SHORT FACTS ZUR QUALITATIVEN STUDIE

SUPER **RTL**



Thema	"Kinder in ihrer digitalen Welt"
Stichprobe	Kinder von 6-12 J. aus Wien und Umgebung, die mind. 1 x pro Woche fernsehen und deren Eltern
Rekrutierung	Aus Onlinepanel von meinungsraum.at mittels Screening-Fragebogens
Anzahl	24 Kinder und deren Eltern (1 Elternteil pro Kind)
Methode	Tiefeninterviews mit Kindern, kurzes Elterninterview zur Eltern-Sicht
Feldzeit	2. Februar 2016 - 31. März 2016
Durchführung	IP Österreich in Kooperation mit dem Marktforschungsinstitut "meinungsraum.at"

A young child with blonde hair is shown in profile, looking intently at a tablet computer held in their hands. The child is wearing a blue jacket. The background is softly blurred, suggesting an indoor setting with warm lighting.

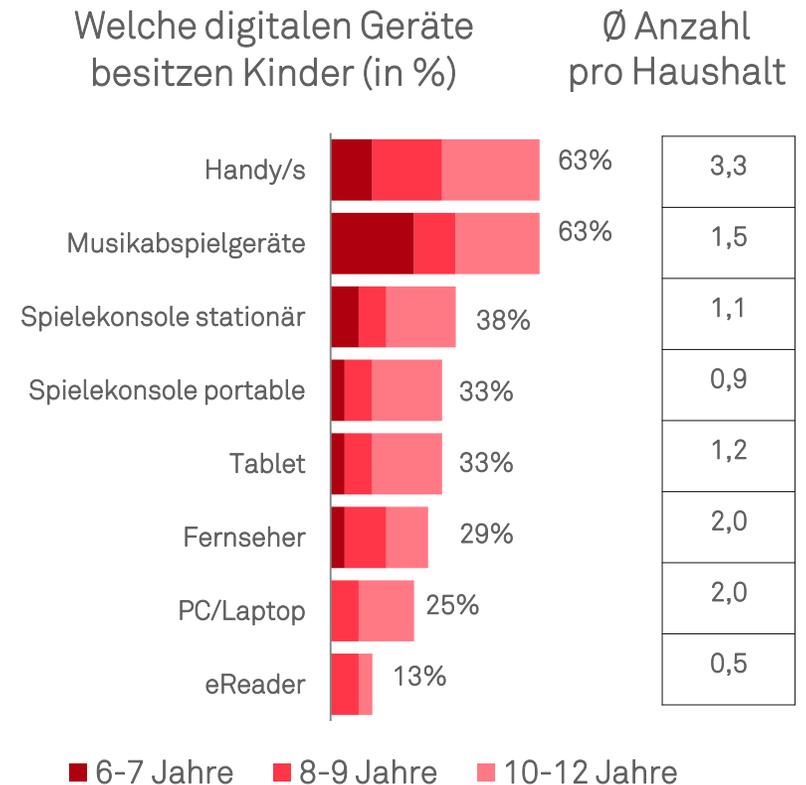
BESITZ UND NUTZUNGSBEGINN DIGITALER MEDIEN

SUPER **RTL**



BESITZ DIGITALER GERÄTE NIMMT AB 10 JAHREN SPRUNGHAFST ZU

- Jedes dritte Kind besitzt einen eigenen Fernseher.
- In Bubenhaushalten gibt es deutlich mehr digitale Geräte als in Mädchenhaushalten.
- 6-7 Jährigen besitzen im Schnitt 1,8 digitale Geräte
- 8-9 Jährigen besitzen 2,6 digitale Geräte
- 10-12 Jährigen besitzen 4,5 digitale Geräte



FERNSEHER IST DAS ERSTE DIGITALE GERÄT, DAS KINDER NUTZEN

SUPER RTL



- Kinder starten mit 3 Jahren mit dem Fernsehen.
- Beinahe die Hälfte der Kinder entscheiden selbst, ob und was sie fernsehen.
- Wie lange ferngesehen wird, entscheiden meist die Eltern.

"Beim Fernseher darf ich selbst aufdrehen und entscheiden, was ich schaue."
Mädchen, 9 Jahre

Ø Nutzungsbeginn ab ...



A photograph of two young boys sitting on a light-colored carpet, viewed from behind. They are looking at a large, bright screen that displays a faint, light-colored diagram or map. The boy on the right is wearing a dark jacket, and the boy on the left is wearing a white shirt. The scene is brightly lit, suggesting a window or a very bright screen.

WAHRNEHMUNG UND BEDEUTUNG DIGITALER MEDIEN

SUPER **RTL**



Wichtigkeit von digitalen Medien bei Kindern nach Alter

SUPER **RTL**



6-7 Jährige

1. Fernseher
2. Musikabspielgeräte

8-9 Jährige

1. Fernseher
2. Handy/Tablet
3. Spielkonsole

10-12 Jährige

1. Handy/Tablet
2. Fernseher
(Parallelnutzung)

FÜR 6-9 JÄHRIGE IST FERNSEHER WICHTIGSTES DIGITALES GERÄT

SUPER RTL



6-9 Jährige

- Fernseher ist wichtigstes digitales Gerät, es wird die meiste Zeit mit ihm verbracht.
- Fernsehen gehört zum Tagesritual. Es dient der Entspannung und Informationsgewinnung.
- Jüngere Kinder sehen Kindersender, die Älteren auch Wissenssendungen und Filme mit den Eltern.
- Verwendung von Handys und Tablets zum Spielen oder Videos ansehen.

"Zuerst muss ich Hausübung machen und lernen, dann darf ich täglich fernsehen."
Bub, 9 Jahre

"Damit mein Sohn auf kurzen Strecken im Auto abends nicht einschläft, darf er auf dem Handy Spiele spielen."
Mutter von Bub, 6 Jahre



AB 10 JAHREN WIRD DAS HANDY IMMER WICHTIGER

SUPER RTL



10-12 Jährige

- **Ferngesehen** wird nach wie vor, allerdings ist manchmal **parallel** dazu das **Handy oder Tablet** in Verwendung.
- Das **Handy** wird verwendet, um sich mit **Freunden oder Schulkollegen** auszutauschen (WhatsApp).
- **Tablets** werden eher dafür verwendet **Spiele zu spielen** oder um sich **Videos** (TV-Sender, youtube) anzusehen.

"Beim Fernsehen habe ich immer das Handy in der Hand."

Mädchen, 10 Jahre

"Ich könnte es mir ohne Handy oder Tablet nicht mehr vorstellen."

Bub, 10 Jahre



ABGESEHEN VON WHATSAPP WERDEN KAUM SOZIALE MEDIEN GENUTZT

SUPER RTL



- **PC/Laptop** wird von jüngeren Kindern für Lernspiele, von älteren Kindern für die Schule genutzt.
- **Handy/Tablet** wird auch zum **Fotografieren** verwendet und **ersetzt Mp3- oder CD-Player**.
- **Soziale Medien** wie facebook, twitter, instagram werden kaum genutzt.
- **Spielkonsolen** meist in Buben-Haushalten zu finden. Für Stillbeschäftigung zuhause oder unterwegs.



„Ich nutze
facebook nur
zum
Registrieren bei
Online-
Plattformen.“
Bub, 8 Jahre

FERNGESEHEN WIRD VORWIEGEND OFFLINE

SUPER RTL



- Der **Fernseher** wird fast ausschließlich **offline** genutzt.
- An **Wochentagen** werden meist **lineare** Fernsehsender gesehen.
- **Nichtlinear ferngesehen** (Amazon, netflix, ... , aufgenommene Sendungen) wird eher an **schulfreien** Tagen.
- Am **Wochenende** sieht oft die **gesamte Familie** **gemeinsam** fern.

„Netflix verwende ich nicht selber, weil ich nicht weiß, wie man da reinkommt.“

Mädchen, 10 Jahre

"Fernsehen ist Family-Time."

Mutter von Mädchen, 6 Jahre



WÄHREND DES FERNSEHENS MANCHMAL AUCH HANDY/TABLET IN VERWENDUNG

SUPER RTL



Parallelnutzung von Medien

- Jüngere Kinder konzentrieren sich meist auf das Fernsehen und nutzen währenddessen **keine** anderen digitalen Medien.
- Ältere Kinder spielen manchmal **parallel Spiele** auf ihrem Tablet oder Handy bzw. tauschen **Nachrichten** aus.

"Manchmal wenn Werbung ist, schaue ich auf's Handy."

Bub, 11 Jahre

"Wenn ich mit meiner Schwester (6) fernsehe, spiele ich neben ihr mit dem Tablet oder Handy."

Bub, 10 Jahre



GERÄTE OHNE INTERNETZUGANG SICHERER ALS GERÄTE MIT INTERNETZUGANG

SUPER RTL



Wahrnehmung der digitalen Welt aus Elternsicht

- Zu viel an digitalen Medien. Kinder haben keine Zeit mehr zum Spielen oder Freunde zu treffen.
- Geräte ohne Internetzugang werden als **sicherer** eingestuft als Geräte mit Internetzugang.
- Fernsehen wird als **sicherstes digitales Medium** bewertet, weil es meistens offline verwendet wird.
- Wenn Kinder alleine fernsehen dürfen, werden **nur kindgerechte Inhalte** gezeigt.

„Digitales Angebot ist für Kinder viel zu viel. Man verliert einfach den Überblick.“

Mutter von Mädchen, 10 Jahre

"Wir haben in unserer Kindheit den ganzen Tag draußen gespielt, das machen unsere Kinder kaum noch."

Mutter von Bub, 8 Jahre





EINSTELLUNG ZU WERBUNG IN DIGITALEN MEDIEN

SUPER **RTL**



KINDER ALLER ALTERSSTUFEN WERDEN VON FERNSEHWERBUNG BEEINFLUSST

SUPER RTL



- Bei jüngeren Kindern sind Kindersender die wichtigste Inspirationsquelle für neue Produkte.
- Kinder verwenden Werbung für ihre geistige Wunschliste.
- Kinder sehen sich auch regelmäßig Spielwarenkataloge durch und finden dort die durch Fernsehwerbung bekannte Produkte.

"Minibananen
-Mignons
kenne ich aus
der Werbung."
Mädchen, 8 Jahre

"Manchmal sehe
ich in der Werbung
Essen und dann
denke ich mir,
dass schmeckt
sicher gut."
Bub, 8 Jahre



FERNSEHWERBUNG FÜR ESSEN UND GETRÄNKE WIRKT BEI KINDERN

SUPER RTL



- Für **ältere Kinder** ist Fernsehwerbung wichtig, wenn es um **Nahrungsmittel und Getränke** geht.
- Für **digitale Spiele** sind Fernsehwerbung, aber auch **Internet** und **Empfehlungen von Freunden** eine wichtige Informationsquelle.
- Auch **Filmtrailer** und **Filmvorschauen** werden im Fernsehen wahrgenommen und gerne angesehen.



"Diese Cheese Strings kannte ich aus der Werbung. Bei einer Freundin habe ich sie dann gekostet und dann auch meine Mama gebeten, sie zu kaufen."

Mädchen, 10 Jahre

AKUSTISCHE REIZE UNTERSTÜTZEN DIE WERBEWIRKUNG

SUPER RTL



- Ältere Kinder nutzen während sie fernsehen, manchmal parallel auch das Handy/Tablet.
- Mit Werbespots oder Werbeblöcke, die mit starken akustischen Reizen arbeiten, werden auch diese Kinder gut erreicht.



"Wenn du eine coole Musik hörst, schaust du auf die Werbung."
Bub, 11 Jahre

FERNSEHWERBUNG ALS WICHTIGSTE INFORMATIONSQLLE FÜR KINDER

SUPER RTL



Wahrnehmung der Fernsehwerbung für Kinder aus Elternsicht

- Eltern nennen das Fernsehen für ihre Kinder als wichtigste Informationsquelle für neue Produkte.
- Fernsehwerbung wird von Eltern positiver als Werbung in anderen Medien bewertet.
- Zu den Zeiten, zu denen Kinder alleine fernsehen, werden meist nur kindgerechte Inhalte gezeigt.



"Neue
Essenssachen,
Knabberereien oder
Naschsachen kennt
meine Tochter häufig
aus der
Fernsehwerbung."

Vater von Tochter, 8 Jahre

"Das wichtigste
Gerät für meine
Tochter ist der
Fernseher."

Mutter von Tochter, 6
Jahre

IM INTERNET AUCH KONFRONTATION MIT NICHT KINDGERECHTER WERBUNG

SUPER RTL



- Kinder werden im Internet manchmal mit Werbung konfrontiert, die nicht kindgerecht ist.
- Jüngere Kinder nehmen Werbung im Internet einfach hin, ältere Kinder klicken sie gleich weg und sehen sie sich kaum an.
- Werbung, die als Produktplatzierung getarnt ist, wird von Kindern nicht als Werbung wahrgenommen.



"Ich habe letztens ein Video angesehen und da war die Werbung für einen neuen Horrorfilm davor. Ich hatte richtig Angst. Bei Fernsehwerbung ist mir das noch nie passiert."

Bub, 10 Jahre

RESÜMEE

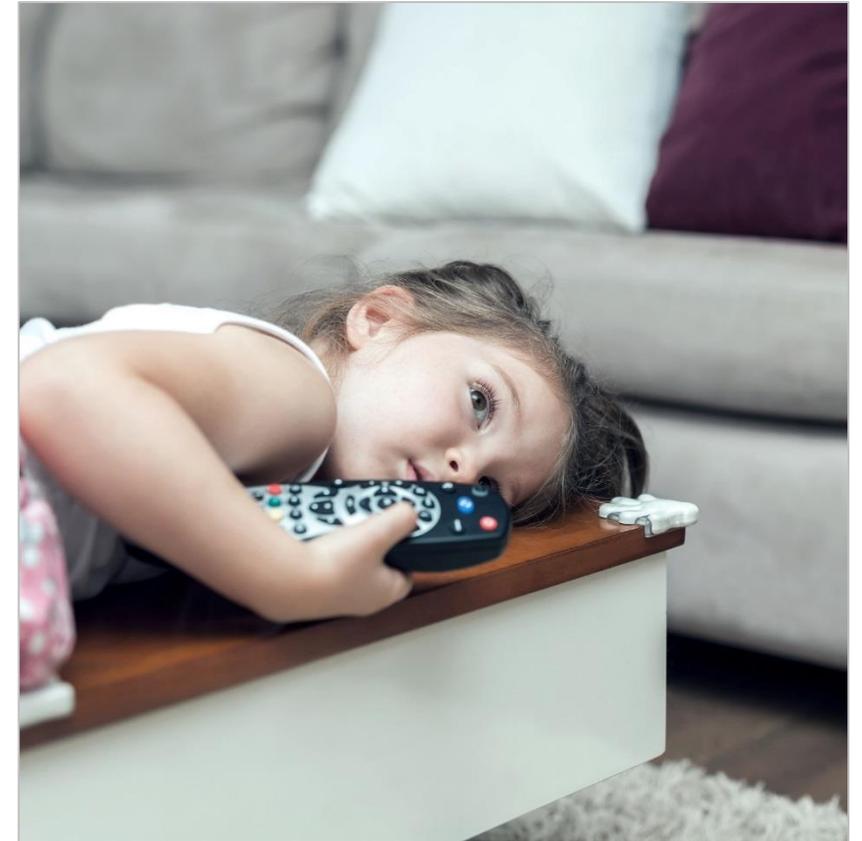
SUPER **RTL**



FERNSEHEN IST BEI KINDERN DAS MEDIUM NUMMER 1

- Fernsehen ist nach wie vor das **Hauptmedium**, mit dem Kinder **die meiste Zeit** verbringen.
- Der **Fernseher** dient der **Unterhaltung** (Filme, Serien) und **Informationsgewinnung** (Werbung).
- **Handys** und **Tablets** werden zum **Spielen** und zur **Kommunikation** verwendet.
- **Fernsehen** wird von Eltern als **sicherstes digitales Medium** eingestuft.

SUPER RTL



KINDERSTUDIE 2016

Ihr Ansprechpartner:

Mag. Christian Sattler
Leitung Research
Gumpendorfer Straße 19-21
1060 Wien
www.ip-oesterreich.at

Telefon: +43 (1) 367 80 40
Telefax: +43 (1) 367 80 40-9
E-Mail: christian.sattler@ip-oesterreich.at

